



Norderschulweg 14
21129 Hamburg
Telefon: (040) 42 88 59-01
Telefax: (040) 42 88 59 210
www.sts-finkenwerder.de
stadtteilschule-finkenwerder@bsb.hamburg.de

Hamburg, 17. Dezember 2021

15. Schulinfo

Liebe Eltern,

trotz ständig steigender Umdrehungszahl in diesen Tagen vor den Ferien hier nun ein Versuch, Ihnen zwischendurch ein paar Informationen zu Ihrer freundlichen Beachtung zur Verfügung zu stellen.

- **Coronatests**

Die Testerei scheint zeitweilig unser Hauptgeschäft zu sein und kein Ende zu nehmen, so testen wir in dieser und den folgenden Wochen alle Klassen nun regelmäßig mindestens an 3 Tagen. Die „Beute“ ist an den einzelnen Testtagen dabei weiterhin recht unterschiedlich. So hatten wir am Dienstag von 10 eingeschickten PCR-Tests drei positive Ergebnisse rückgemeldet bekommen, dagegen waren vorgestern und gestern alle 19 PCR-Tests von Schüler:innen unterschiedlicher Klassen negativ.

Bei Klassen, wo die Anzahl der bestätigten Positivtestungen Auffälligkeiten andeuten, testen wir auch an den übrigen Tagen, um das Geschehen im Blick zu behalten. Bisher (!) war es aber so, dass noch keine Infektionsketten innerhalb der Klassen nachgewiesen werden konnten. Nun kann sich ja alles auch immer ganz schnell ändern, deshalb haben wir gestern in einer Klasse des Jahrgangs 10 nach Absprache mit dem Labor einen freiwilligen PCR-Test mit der gesamten Klasse durchgeführt, um auf Nummer Sicher zu gehen. Bei diesem Test wurden zwei weitere Infektionen festgestellt. Dies hat zur Folge, dass ein Teil der Schüler:innen heute in Quarantäne zuhause bleibt und bei anhaltender Symptommfreiheit sich am Montag erst wieder freitesten kann. Ein anderer Teil (geimpft, genesen und ohne Symptome) ist heute wieder im Unterricht.

Ich weiß, dass der Mix aus steigenden Infektionszahlen in Hamburg, die Feiertage vor der Tür, Omikron im Anmarsch und die vereinzelt Infektionsfälle in der Schule nicht unbedingt zur allseitigen Beruhigung beitragen. Gleichzeitig denke ich, dass wir innerschulisch durch ein gründliches Testverfahren in den Lerngruppen sowie die Einhaltung der derzeit geltenden Hygieneregeln (Lüften, Maske tragen, Abstand halten und der Einsatz von Luftreinigern) die Dinge tun, die in unseren Möglichkeiten stehen, um gesund in die Weihnachtsferien gehen zu können.

Aber ja, sicher ist in diesen Tagen scheinbar gar nichts....

In diesem Zusammenhang möchte ich an alle geimpften Schüler:innen appellieren, sich in den nächsten Tagen **trotzdem freiwillig** an den regelmäßigen Testungen in der Schule zu beteiligen, um evtl. Impfdurchbrüche auch aufspüren zu können.

Ab dem 10. Januar werden mit einem neuen Testkit von Siemens beliefert, der sehr sicher sein soll und hoffentlich nicht so viele falsch-positive Ergebnisse erzeugen wird.

- **Mittagessen: ab 5.1. entspannter und ab 1.2. leider teurer**

Im Januar werden wir die Mittagspause der beiden Schulen voneinander trennen, um eine entspanntere Atmosphäre beim Essen schaffen zu können. Eine Trennung der beiden Schulen stand dabei eigentlich nicht im Vordergrund, hatte sich aber zahlenmäßig angeboten. In dieser Testphase ändert sich für unsere Schüler:innen nichts. Sie gehen weiterhin in der 3. Pause zum Essen. Das GymFi zieht auf die 2. Pause vor. Dies ist eine mit dem Caterer verabredete Versuchsphase und wir hoffen, dass die Essensausgabe und anschließende Platzsuche sich dadurch etwas entspannter gestalten und unsere Schüler:innen nicht unter Zeitdruck essen müssen.

Ab dem 1.2. wird der Preis für ein Mittagessen in allen Hamburger Kitas und Schulen von € 3,50 auf € 4,- erhöht. Gleichzeitig soll eine Qualitätsverbesserung des Essens verbindlich eingeführt werden. Bitte lesen Sie weitere Informationen dazu im Anhang (in 8 Sprachen).

- **Schulinspektion**

Nach der öffentlichen Präsentation der Ergebnisse der Schulinspektion gehen wir nun erst einmal in die Ferien. Eine detailliertere Analyse steht noch aus. So werden sich die Leitungsgruppe als auch die Schulentwicklungsgruppe die einzelnen Ergebnisse etwas genauer auswerten, um Themenschwerpunkte für die zukünftige Unterrichts- und Schulentwicklung zu lokalisieren, an denen wir als Schule gemeinschaftlich weiterarbeiten werden. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen von Ihnen bedanken, die uns bei der Schulinspektion unterstützt haben.

- **14.1. 2022 - digitaler Thementag:**

Auf der letzten Elternratssitzung wurden die Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten von

einer Rückkehr zum Distanzunterricht, auch Homeschooling genannt, in der näheren Zukunft angesprochen. Ich bin kein Hellseher und auch von der Behörde gibt es dazu bisher keinerlei Hinweise und dennoch mag es nicht verkehrt sein, zumindest darüber einmal nachzudenken und sich ein wenig vorzubereiten. Derzeit laufen in unseren Klassen wieder Bestandsaufnahmen der individuellen häuslichen Internetausstattung (WLAN, Tablet, Notebook oder Computer etc. vorhanden?), um einen aktuellen Überblick zu bekommen, wer im Falle eines Lockdowns zuhause problemlos am Distanzunterricht teilnehmen kann und wer eben noch nicht.

Die Abfrage ist das eine, ein Praxistest ist das andere. Deshalb werden wir den Thementag **vom Freitag, den 14. Januar 2022** zu einem digitalen Thementag umwidmen, wo der Unterricht im Homeschooling über unser Lernmanagementsystem Moodle laufen soll. Dieser Testtag soll uns Gewissheit geben, ob das Homeschooling auch im Ernstfall bei allen Schüler:innen und Kolleg:innen so funktioniert wie gedacht.

Ihre Kinder werden momentan in den Klassen darauf vorbereitet, um – sofern WLAN und digitales Endgerät zuhause vorhanden sind – den Zugang zu Moodle und damit auch die Teilnahme am digitalen Unterricht auch von zuhause bewältigen zu können. Vielleicht ist dies ja auch ein Anreiz für einige von Ihnen, in der Vor- oder Nachweihnachtszeit ein für den Unterricht brauchbares digitales Endgerät anzuschaffen.

Dieser digitale Thementag gilt nur als Test und soll keineswegs als Ankündigung einer bevorstehenden Schulschließung verstanden werden!

Weitere Informationen dazu, wie z.B. auch zu einem möglichen Betreuungsbedarf bekommen Sie von uns zu Beginn des neuen Jahres.

- **Schaubild zum Umgang mit Krankheitssymptomen:**

Wann muss ein Kind oder Jugendlicher zu Hause bleiben? Reicht ein Schnupfen oder muss es Fieber sein? Diese Fragen stellen Sie sich sicher gelegentlich, wenn Ihr Kind morgens gesundheitlich nicht so gut drauf ist. Als Hilfe hat die Behörde ein neues Informationsblatt herausgegeben. Sie finden es im Anhang. Bitte schauen Sie im Zweifelsfall einmal drauf, um dann die richtige Entscheidung treffen zu können.

So, das war's für diese Woche. Vor den Ferien melde ich mich wahrscheinlich noch einmal mit hoffentlich nur guten Nachrichten oder lediglich ein paar Feriengrüßen – wer weiß?!

Ihnen und Ihren Kindern ein schönes und gesundes Wochenende!

Herzlichen Gruß,



(Steffen Kirschstein, Schulleiter)